

Datenschutzhinweise

gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Diese Datenschutzhinweise informieren über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Veranstaltungsmanagement, zum Beispiel im Zusammenhang mit Ihrer Teilnahme an einer durch die NRW.BANK organisierten Veranstaltung oder dem Kontakt mit einem unserer Mitarbeiter (etwa auf Messen oder sonstigen Veranstaltungen).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

NRW.BANK
Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf
Telefon: + 49 211 91741-0, Fax: + 49 211 91741-1800
E-Mail: info@nrwbank.de

Sie erreichen unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

NRW.BANK
Datenschutzbeauftragter
Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf
Telefon: + 49 211 91741-0
E-Mail: datenschutz@nrwbank.de

2. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die unter Ziffer 1 genannten Stellen wenden. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde für die NRW.BANK ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)

Zusätzlich haben Sie ein Widerspruchsrecht, das am Ende dieses Dokuments genauer erläutert wird.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den einschlägigen Regelungen zum Datenschutz zu verschiedenen Zwecken. Grundsätzlich kommen als Zwecke der Verarbeitung in Betracht: die Verarbeitung zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO), aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) und/oder zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in erster Linie zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) zu Zwecken des Veranstaltungsmanagements, also zur Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere Einlasskontrolle, Kontrolle der Auslastung, Planung der benötigten Kapazitäten, Kontrolle der Bezahlung der Teilnahmegebühr etc.

Auch verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung unserer folgenden berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO): Aufnahme in unsere Datenbank zur Kontaktverwaltung/Kontaktaufnahme, Informationsbereitstellung (z. B. Information über zukünftige Veranstaltungen der NRW.BANK), Veranstaltungsmanagement und die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Zudem verarbeiten wir, soweit erforderlich, personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO). Zwecke der Verarbeitung sind dabei: Erfüllung der datenschutzrechtlichen Anforderungen, das heißt Verwaltung datenschutzrechtlicher Erklärungen (z. B. Einwilligungs-, Widerrufs-, Widerspruchserklärungen) und Betroffenenrechtenmanagement (Bearbeitung von Anfragen zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten und Datenübertragbarkeit).

Schließlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, wenn Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

4. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten zu den oben genannten Zwecken personenbezogene Daten, die wir von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung einer Veranstaltung oder dem Kontakt mit einem unserer Mitarbeiter erhalten. Diese Daten stammen unter anderem aus dem von Ihnen ausgefüllten Anmeldeformular oder anderen uns übergebenen Dokumenten wie zum Beispiel Visitenkarten. Dabei handelt es sich um die folgenden Kategorien von Daten:

- Stammdaten wie z. B. Geschlecht, Name, Anschrift, Telefonnummern, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Funktion, Unternehmen/Institution
- Kommunikationsdaten wie z. B. Inhalte persönlicher oder telefonischer Gespräche und sonstige Daten, die im Rahmen der Kommunikation mit Ihnen anfallen
- Nutzungsdaten, die bei Besuchern der Website der NRW.BANK verarbeitet werden, wie z. B. IP-Adresse, die aufgerufene Website, Datum und Uhrzeit des Abrufs
- Erklärungen wie z. B. datenschutzrechtliche Erklärungen, Erklärungen zur Äußerung eines Rechtsfolgewillens, die Sie uns gegenüber abgeben, einschließlich der Informationen, die Sie uns in den jeweiligen Erklärungen mitteilen
- anderweitige Daten, die Sie uns freiwillig überlassen
- Video- und Tonaufnahmen sowie Fotografien, die während der Veranstaltung von uns oder in unserem Auftrag zur Dokumentation und Kommunikation der Veranstaltung erstellt werden

Wir verarbeiten zu den oben genannten Zwecken personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten, wenn Sie sich über diese zu einer Veranstaltung angemeldet haben (z. B. Xing), die wir auf Basis der uns zur Verfügung gestellten Daten eigenständig generieren oder die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen. Das sind die folgenden Kategorien von Daten:

- Stammdaten wie z. B. Geschlecht, Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mail-Adresse, Funktion, Unternehmen/Institution
- Daten zur Anmeldung und Bezahlung wie z. B. Ticketnummer, Preis, Ticketart, Ticket-, Registrierungs-, Versand- und CO₂-Gebühr, Bestelldatum, Bezahldatum, Bezahlart, Verkaufskanal, Liefer- und Rechnungsadresse, evtl. verwendete Gutscheincodes
- Daten darüber, an welchen Veranstaltungen der NRW.BANK Sie bisher teilgenommen haben
- anderweitige Daten dazu, wie Sie auf die Veranstaltung aufmerksam geworden sind

5. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der Bank erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der genannten Zwecke der Verarbeitung brauchen.

Auch von uns eingesetzte und im Auftrag tätige Dienstleister (Auftragsverarbeiter) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Das sind Unternehmen in den folgenden Kategorien:

- Dienstleister in den Bereichen IT- und Telekommunikation, Archivierung, Druckdienstleistung
- Dienstleister aus dem Bereich der Presse-/Öffentlichkeitsarbeit oder Werbung/Event-Management
- Dienstleister im digitalen Veranstaltungsumfeld, die webbasierte Anwendungen (z. B. die Event-App) technisch unterstützen

Video- und Tonaufnahmen sowie Fotografien können zudem von uns veröffentlicht werden.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung der oben genannten Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Kreditwesengesetz (KWG) oder dem Geldwäschegesetz (GwG) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis dreizehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bis zu dreißig Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

7. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten. Im Rahmen der Anmeldung zu einer Veranstaltung sollen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung der Veranstaltung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir Ihnen jedoch die Teilnahme an der Veranstaltung versagen müssen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f der DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

NRW.BANK
Datenschutzbeauftragter
Kavalleriestraße 22, 40213 Düsseldorf
Telefon: + 49 211 91741-0
E-Mail: datenschutz@nrwbank.de